

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Brugger Neujaersblätter**

Band (Jahr): **20 (1909)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalt

des XX. Heftes, Jahrgang 1909.

	Seite
1. Philipp Albert Stapfer (1766—1840), von E. Haller, Pfr.	1
2. Sehnsucht (Gedicht), von † L. Frölich	14
3. Direktor A. Weibel, von B. Jahn	15
4. Bleib' treu den Toten (Gedicht), von † L. Frölich	24
5. Ueber den Aufenthalt der fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800. II. Teil 1799, von Alf. Amsler	25
6. Ein Brief (Gedicht), von † L. Frölich	38
7. Naturgeschichtliches über das Schinznachertal von Dr. A. Hartmann	39
8. Von Hans, dem treuen Roß (Gedicht), v. M. Amsler-Hiltbold	45
9. Chronologische Notizen, von B. Jahn	47
10. Umschlag: Zeichnung von E. Anner.	

Die mit * bezeichneten Bilder sind uns — wie schon letztes Jahr eine Anzahl — von Herrn H. R. Sauerländer & Cie. in Aarau in sehr verdankenswerter Weise gratis zum Abdruck überlassen worden; sie stammen aus der „historischen Festschrift“ der Geschichte des Aargaus von Dr. E. Zschofke.

Hauptinhalt der bisher erschienenen Neujahrs-Blätter:

I. Heft 1890. Samuel Amsler von Schinznach, Prof. der Kupferstecherkunst. Das Bad Schinznach. Aus der ältesten Schulgeschichte der Kirchgemeinde Bözen.

II. Heft 1891. Abrah. Eman. Frölich. Wie die alten Billiger eine Ackerflur sich schufen. Ereignisse an der untern Reuß und Aare im Toggenburgerkrieg.

III. Heft 1892. Johannes Herzog von Effingen, Bürgermeister. Eine Dorfschule von Einst, Erinnerungen. Kaiser Josef I. auf der Habsburg. Windoniffa.

IV. Heft 1893. Sonntagsmorgen. Aus der ältesten Geschichte des Klosters Königsfelden. Der Schiffbruch bei Brugg im Jahre 1626. Joh. Wüst, Schulmeister in Birrhard. Chronologische Notizen.

V. Heft 1894. General Hans Ludwig von Erlach von Kastelen. Kriminalgeschichte aus der Schule. Die Namen der Brugger Schulgemeinden. Fremde Gäste. Der Ruckucksruf. Chronologische Notizen.

VI. Heft 1895. Dr. Joh. Georg Zimmermann von Brugg. Das St. Mauritiusstift in Zofingen. Freundliche Herbsterrinnerungen. Hohe Gäste. Geschichten us'em Schänkebärgeramt. Land-Schulverhältnisse des Bezirks Brugg. Chronologische Notizen.